

den an die Säule gebundenen heiligen Christoph absendet; denn die Pfeile, berührt von der Hand Gottes, die aus den Wolken sichtbar hervortritt, fallen zu Boden und kehren sich gegen den Schützen.

2. Die Enthauptung des Heiligen durch zwei Krieger, von denen der eine mit dem gezückten Schwerte, der andere mit einer Lanze bewaffnet ist; beide sind im Costüme römischer Krieger vorgestellt.

3. Drei heilige Männer mit Rollen in der Hand, der Tunica und Toga, barfuss; und endlich

4. drei heilige Frauen, von denen zwei ein Kreuz in der Hand tragen. Ihre Köpfe sind theilweise restaurirt; die Proportionen dieser sechs Gestalten sind kurz.

Diese Reliefs aus vergoldetem Silberblech sind mit Metallstiften an die innere Holzwand befestigt. Ebenso sind die Ornamente, die gepresst zu sein scheinen, und an sehr vielen dalmatischen Reliquiarien vorkommen, mit Stiften befestigt.

Im Innern der Arca befindet sich der dem heiligen Christoph zugeschriebene Kopf, der auffallend klein, mit einer doppelten Reifkrone geschmückt ist. Der äussere goldene Reif ist mit Edelsteinen besetzt und hat Zacken, in welche Perlen eingefasst sind, der innere silberne Reif hat Lilien; er wird für ein Geschenk der Königin Elisabeth, der Gemahlin König Ludwig des Grossen von Ungarn, gehalten.

Die hier erwähnten Vorstellungen aus dem Leben des Christophorus stimmen mit der Erzählung in der *Legenda aurea* des Jacobus a Voragine zusammen. Dort wird nämlich berichtet, Christophorus, ein Cananäer von 12 Fuss Höhe, eigentlich Repobus genannt, sei zu dem Könige von Lykien, Dagnus, in die Stadt Samon gekommen, und dort, nach vielen vergeblichen Versuchen, ihn vom Christusglauben abwendig zu machen und zur Sünde zu verleiten, enthauptet worden. Die Art und Weise seines Todes hat auch das harte Herz des Dagnus erweicht und Gott zugeführt. Die wunderbaren Ereignisse bei seinem Tode sind es vorzugsweise, die auf dem Reliquiar in Arbe dargestellt sind.

Sie werden in folgender Weise erzählt: „*Deinde jussit (rex Dagnus) eum (Christophorum) ad stipitem ligari, et CCC militibus sagittari. Sagittae autem omnes in aëre suspendebantur,*